Akzeptieren Muslime die relativistischen Theorien über Moral, Geschichte usw.

Es ist unlogisch, dass die Überzeugung eines Menschen, der von seiner Laune geleitet wird, darüber entscheidet, ob eine Vergewaltigung böse ist oder nicht. Es ist klar, dass in der Vergewaltigung selbst eine Verletzung der Menschenrechte, eine Verletzung des menschlichen Wertes und der Freiheit liegt, was darauf hindeutet, dass Vergewaltigung böse ist, ebenso wie Homosexualität, die eine Verletzung der kosmischen Gesetze darstellt, und außereheliche Beziehungen. Was richtig ist, ist richtig, auch wenn die ganze Welt sich einig ist, dass es ungültig ist, und was falsch ist, ist so klar wie die Sonne, auch wenn alle Menschen seine Gültigkeit anerkennen.

Selbst wenn wir akzeptieren, dass jede Epoche die Geschichte aus ihrem eigenen Blickwinkel heraus schreibt, selbst wenn jede Epoche das, was für sie wichtig und bedeutsam ist, anders einschätzt als die andere Epoche, macht dies die Geschichte nicht relativ. Das ändert nichts an der Tatsache, dass die Ereignisse eine einzige Wahrheit haben, ob uns das gefällt oder nicht. Während die menschliche Aufzeichnung der Geschichte anfällig für Verzerrungen, Ungenauigkeiten und Unparteilichkeit ist, ist das, was Gott in seinem Buch über die Ereignisse der Geschichte festgehalten hat, äußerst genau, sowohl in der Vergangenheit als auch in der Gegenwart und Zukunft.

سؤال وجواب حول الإسلام
Source: https://mawthuq.net/demo/qa/de/show/43/
Arabic Source: https://mawthuq.net/demo/qa/ar/show/43/
Sunday 1st of November 2026 06:38:01 AM